



© Hertha Hurnaus

## Bürogebäude PÜSPÖK Group

Dragaweg 1  
7111 Parndorf, Österreich

ARCHITEKTUR  
**ad2 architekten**

TRAGWERKSPLANUNG  
**ghp gmeiner haferl&partner**

FERTIGSTELLUNG  
**2015**

SAMMLUNG  
**newroom**

PUBLIKATIONSdatum  
**2. November 2015**



### Nominierung zum ZV-Bauherrenpreis 2015

Seit 1997 wirkt das Familienunternehmen in Entwicklung und Betrieb von Windparks. Wegen der raschen Expansion - mit 12 Mitarbeiter:innen betreute man bald 100 Windräder - wurde eine Alternative zum alten Standort im Seewinkel nötig. Allein die Wahl des neuen Bürositzes charakterisiert die Haltung der jungen Bauherrschaft. Bewusst entschied man sich für die Pionierrolle in einer neu ausgewiesenen Gewerbezone direkt an der Bahnstation Parndorf-Ort, wo auch ein Park&Ride-Parkplatz und eine Busstation situiert sind. „Wir wollten noch im Burgenland bleiben, aber an einer Stelle, von wo mit öffentlichem Verkehr in 30 Minuten Wien erreichbar ist. Sonst wäre das nicht kohärent mit unserer Branche, unserem Berufsbild.“ Für den Bau selbst wurde privat ein Wettbewerb mit sechs Teams ausgelobt, die Ausschreibung mit Unterstützung eines weiteren Architekten bewerkstelligt und - nach Präsentation und Diskussion mit allen Teams - „der mutigste Entwurf“ ausgewählt. Die markante Form reagiert auf die Emissionen am Ort und die energetische Optimierung. Im nördlichen Schenkel des rautenförmigen Baukörpers sind die Büros im „Rücken“ stark abgeschirmt, nach vorne aber geöffnet zu einem Hof, und den umfasst, zum Teil auskragend, der südlichen Rauten-Schenkel, der als sehr exquisites Tragwerk ein „Solarkraftwerk“ aus PV-Paneelen präsentiert. (Jurytext: Otto Kapfinger)



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus

**Bürogebäude PÜSPÖK Group****DATENBLATT**

Architektur: ad2 architekten (Andreas Doser, Andrea Dämon)

Tragwerksplanung: ghp gmeiner haferl&partner (Manfred Gmeiner, Martin Haferl)

Fotografie: Hertha Hurnaus

Funktion: Büro und Verwaltung

Wettbewerb: 2013

Planung: 2013 - 2014

Ausführung: 2014 - 2015

Grundstücksfläche: 4.397 m<sup>2</sup>

Bruttogeschossfläche: 910 m<sup>2</sup>

Nutzfläche: 818 m<sup>2</sup>

Bebaute Fläche: 612 m<sup>2</sup>

Umbauter Raum: 5.000 m<sup>3</sup>

**NACHHALTIGKEIT**

307m<sup>2</sup> Sunpower Zellen 40KWp

Kühlung Betonkernaktivierung mit WP

Heizwärmebedarf: 15,0 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)

Energiesysteme: Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Photovoltaik, Wärmepumpe

Materialwahl: Stahl-Glaskonstruktion, Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

**AUSZEICHNUNGEN**

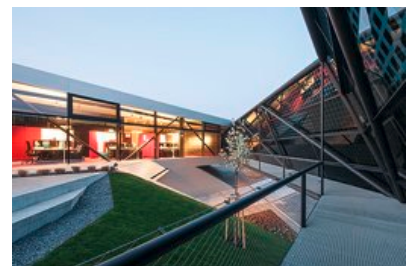
ZV-Bauherrenpreis 2015, Nominierung



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus

## Bürogebäude PÜSPÖK Group



© Hertha Hurnaus